



Protokoll des DMC-Sportbundtages 2016 am 19./20.11.2016 im Hotel Seepark/Kirchheim

TOP 1

Norbert Rasch eröffnete die Versammlung um 13:15 Uhr. Er begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass die Versammlung satzungsgemäß einberufen wurde und somit beschlussfähig ist.

Er bat die Versammlung um eine Gedenkminute für die Verstorbenen.

Anzahl der Stimmen nach Sportkreisen:

Mitte	Nord	West	Süd	Ost	Präsidium	Gesamt:
16	23	26	28	14	10	117

TOP 2 Wahl der Protokollführer

Thomas Mayer wurde für den Sportbundtag per Akklamation gewählt.

Folgende Protokollführer wurden für die Sektionssitzungen vorgeschlagen:

Verbrenner-Glattbahn Thomas Mayer

Verbrenner-Offroad Florian Schrenk

Großmodelle Glattbahn Sven Müller

Großmodelle Offroad Thomas Stehli

Elektro-Glattbahn Jan Dietmar

Elektro-Offroad Jochem Carle

Jugendsitzung: Monika Geistmann

Diese Protokollführer wurden ebenfalls per Akklamation einstimmig gewählt.

TOP 3 Beschlussfassung der Dringlichkeitsanträge

Die Dringlichkeitsanträge aus der EFRA-Sitzung die den Delegierten in schriftlicher Form vorlagen, wurden einstimmig zur Abstimmung zugelassen. Die Anträge aus dem Sportkreis Ost wurden bei 14 Gegenstimmen und 5 Enthaltungen ebenfalls zugelassen.

TOP 4 Beschlussfassung über Angelegenheiten des DMC

Ehrungen

Folgende Mitglieder wurden für den errungenen Europameistertitel geehrt:

Michael Wächter, Jörn Neumann, Burak Killic, Jan Ratheisky, Ronald Völker.

Folgende Mitglieder wurden für den errungenen Weltmeistertitel geehrt:

Ronald Völker und Dominik Greiner

Die Ortsvereine EMC Wehrheim, MAC OR Hütschenhausen e.V., RCRT Quakenbrück, ORC Essen e.V., VRT Reutlingen, EMC Marktoberdorf e.V., TSG/MST Estenfeld e.V., MCC Sigmaringen, ORMC Königsbrunn, MCC Rudolstadt e.V. wurden für 25 Jahre Mitgliedschaft im DMC geehrt.

Die Ortsvereine MCT Neustadt e.V., MSC Kirchhain e.V., AMC Hildesheim, MCC Hallstadt e.V., RCC Heidenheim e.V., MRSC Amberg e.V., MRT Rosenheim e.V. wurden für 35 Jahre geehrt.

Der Ortsverein MCK e.V. Dormagen wurde für 45 Jahre geehrt.

Sportbundtag allgemeiner Teil

Die Anträge wurden gemäß §19 Abs 4h der Satzung den Stimmberechtigten nach §19.1 der Satzung vor dem Sportbundtag fristgemäß zugestellt. Sie lagen den Delegierten in schriftlicher Form vor. Die Abstimmungsergebnisse sind zusätzlich in einem Beschlussprotokoll festgehalten. Alle Anträge wurden ausführlich diskutiert.

Anzahl der Stimmen nach Sportkreisen:

Mitte	Nord	West	Süd	Ost	Präsidium	Gesamt:
16	23	27	29	14	10	119

Antrag S01 wurde mit 2 Enthaltungen angenommen

S02 wurde mit 55 Gegenstimmen bei 34 Ja-Stimmen und 31 Enthaltungen abgelehnt

S03 wurde mit 72 Gegenstimmen bei 21 Ja-Stimmen und 17 Enthaltungen abgelehnt

S04 wurde mit 110 Ja-Stimmen bei 8 Enthaltungen angenommen

S05 wurde mit 43 Ja-Stimmen bei 60 Gegenstimmen und 15 Enthaltungen abgelehnt

A01 wurde zurückgezogen

A02 wurde mit 67 Gegenstimmen bei 14 Ja-Stimmen abgelehnt

A03 wurde mit 1 Ja-Stimme und 6 Enthaltungen abgelehnt

A04 wurde zurückgezogen

A05 bis A11 wurde in die Sparte verwiesen

A12 wurde mit 96 Ja-Stimmen bei 12 Gegenstimmen und 13 Enthaltungen angenommen

A13- A18 wurde in die Sparte verwiesen

A19 wurde mit 114 Ja-Stimmen bei 3 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen angenommen

A20 bis A23 wurde in die Sparte überwiesen

A24 wurde mit 21 Enthaltungen angenommen

A25 wurde in die Sparte überwiesen

Eil01 wurde mit 52 Gegenstimmen bei 50 Ja-Stimmen und 10 Enthaltungen abgelehnt

Eil02 wurde zurückgezogen

Eil03 – Eil 07 wurde in die Sparte überwiesen

Norbert Rasch gab nun die Räume bekannt, in denen die Spartensitzungen stattfanden. Er vertagte die Gesamtsitzung auf Sonntag 9 Uhr und die Versammlung trennte sich zu den Spartensitzungen.

Top 5 Eröffnung des Sportbundtages 2. Teil

Norbert Rasch eröffnete den 2. Teil der Sitzung am Sonntag um 9:15 Uhr.

Anzahl der Stimmen nach Sportkreisen:

Anzahl der Stimmen nach Sportkreisen:

Mitte	Nord	West	Süd	Ost	Präsidium	Gesamt:
7	21	19	18	9	10	84

Top 6 Entgegennahme und Diskussion des Jahres-Berichte

Bei allen Berichten gab es jeweils im Anschluss Gelegenheit zur Diskussion. Aus der Versammlung gestellte Fragen wurden von den jeweiligen Präsidiumsmitgliedern beantwortet.

Der Bericht von Norbert Rasch, Josef Dragani und Sandra Langner wurde in Form einer Power-Point Präsentation vorgebracht.

- Es wurden die Leistungen und Förderungen des DMC angesprochen.
- Mitgliederübersicht der vergangenen Jahre seit 1997
- Übersicht nach Klassen
- finanzieller Überblick über die Einnahmen und Ausgaben
- Fokus für die nächsten Jahre

Die Power-Point Präsentation wird nach dem SBT auf der Homepage veröffentlicht, um sie für alle zugänglich zu machen.

Bericht der Kassenprüfer Uwe Klüver und Norbert Wiesmann: Norbert Wiesmann trug den Bericht vor. Die Kassenprüfung wurde am Vortag im Seepark durchgeführt. Die Kassenprüfer haben alle gewünschten Auskünfte erhalten. Es gab keine Beanstandungen. Die Ausgaben erfolgten nach dem Grundsatz der Wirtschaftlichkeit und entsprechen dem Vereinszweck. Die früher gemachten Anregungen der Kassenprüfer wurden umgesetzt. Die Kassenprüfer bedankten sich beim Vorstand für die geleistete Arbeit. Sie erwähnten insbesondere die saubere und gute Arbeit von Sandra Langner. Es wurde angeregt die Telefonkosten des Präsidiums mit Pauschalen ohne Nachweis durchzuführen, ebenso sollten die Rückführungen von privaten Telefonkosten der Familie Langner pauschaliert werden. Die Kassenprüfer beantragten die Entlastung des Vorstandes.

Harald Merten Jugendreferent:

Er bedankte sich bei den wenigen Vereinen, die aktive Jugendarbeit geleistet haben. Auch die jugendlichen Mitglieder wurden wieder weniger, wie die gesamte Mitgliedschaft. Er rief die Anwesenden wiederholt auf, aktiv zu werden.

Bericht des Schiedsgerichts-Vorsitzenden Ralf Zeigermann:

Für das Schiedsgericht war es ein ruhiges Jahr. Es gab lediglich 2 Fälle zu bearbeiten. Ein Verein hatte seine Bahn einen anderen Verein zu Verfügung gestellt. Hier hat es jedoch eine Terminüberschneidung mit einem SK –Lauf in der gleichen Klasse ergeben. Bei etwas mehr Kommunikation hätte das vermieden werden können. Bei dem anderen Fall sollte ein SK Lauf nicht gewertet werden, da die Ausschreibung nicht veröffentlicht wurde. Um die Fahrer nicht zu benachteiligen wurden die Läufe trotzdem gewertet. Vollständiger Bericht ist als Anlage beigefügt.

TOP 7 Kurzberichte der Referenten

Arno Püpke erwähnte sein erstes Jahr als Referent und den damit vielleicht noch kleinen Problemen. Danach ging er kurz auf die Deutschen Meisterschaften ein und bedankte sich bei den Veranstaltern. Er bedankte sich auch beim Ausrichter der EM 40+ in Hamm. Dann ging er auf die Anzahl der Fahrer ein, was in der Spartensitzung schon besprochen wurde.

Ralf Bauer erwähnte die deutschen Meisterschaften im Jahr 2016. Beide OR8 Läufe wurden hervorragend durchgeführt. Die DM OR8E musste leider aus Witterungsgründen am Sonntag abgebrochen werden. Er erwähnte die errungenen Titel und dankte den Ausrichtern der DM's.

Thomas Kohmann erwähnte die momentan wieder erstarkende Klasse 1/12. Trotzdem ist der Weg schwer die den Rest Klasse EG wieder mit ansprechenden Teilnehmerzahlen zu füllen. Er bittet die Vereine ihn weiterhin zu unterstützen und persönliche Anfeindungen zu unterlassen. Er bedankte sich bei den unterstützenden Vereinen und SK-Referenten.

Robert Gillig bedankte sich bei den Ausrichtern von ORE-Rennen und bei den Fahrern. Die Anzahl der Fahrer ist im ORE-Bereich ziemlich konstant. Die Situation bei den Ranglisten hat sich verbessert. Die Nationale Rangliste ist ein Erfolg. Er erwähnte kurz die internationalen Erfolge.

Peter Leue erwähnte die hohen Einstandspreise bei dieser Klasse und den damit verbundenen geringen Teilnehmerzahlen. Die Veranstaltungen waren erfolgreich, und er

bedankte sich bei den Ausrichtern. Die DM in Braunschweig lobte er besonders, wegen der besonders guten medialen Vorbereitungen und auch Durchführung.

Andreas Lamers erwähnte die geringen Teilnehmerzahlen in seiner Klasse. Er ging kurz auf die internationalen Rennen ein und die neue Klasse der ‚Dickschiffe‘.
Er kann sich vorstellen nur noch als Obmann tätig zu werden.

Top 8 Entlastung.

Die Kassenprüfer hatten die Entlastung des Vorstandes beantragt. Diese Entlastung wurde bei 3 Enthaltungen von der Versammlung erteilt.

Top 9 Bestätigung der Sitzungsbeschlüsse in den Sparten

Die Referenten gaben einen Überblick über die Beschlüsse. Die Spartenbeschlüsse wurden daraufhin einstimmig bestätigt.

Top 10 Neuwahlen

Der Vorsitzende des Wahlausschusses, Frank Morgenstern, übernahm nun die Versammlungsleitung. Er fragte jeweils nach Vorschlägen für die zu wählenden Ämter.

Schatzmeister:

Vorschlag Sandra Langner

Sandra Langner wurde mit 2 Enthaltungen gewählt.

Sie nahm die Wahl an

Schriftführer:

Vorschlag Jörg Tönnies. Er steht zur Wahl und stellte sich kurz vor.

Jörg Tönnies wurde mit 1 Enthaltung gewählt.

Er nahm die Wahl an.

EG-Referent:

Vorschlag Thomas Kohmann. Er steht zur Wahl.

Thomas Kohmann wurde mit 1 Enthaltung gewählt.

Er nahm die Wahl an.

Referent OR6:

Die Vollversammlung hat einstimmig beschlossen dass dieser Posten nur noch als Obmann ausgeführt wird.

Schiedsgericht:

Vorschlag Ralf Zeigermann. Er steht zur Wahl.

Ralf Zeigermann wurde mit 2 Enthaltungen gewählt.

Er nahm die Wahl an.

Kassenprüfer:

Vorschlag Uwe Klüver, Norbert Wiesmann und Monika Geistmann als Ersatz.

Sie wurden mit einer Enthaltung gewählt.

Sie nahmen die Wahl ein.

Frank Morgenstern übergab die Versammlungsleitung wieder an Norbert Rasch.

Top 11 Festsetzung Beitrag und Aufnahmegebühr

Es wurde angeregt und ausgiebig über den Antrag des BOC Kiel e.V. diskutiert.

Anzahl der Stimmen nach Sportkreisen:

Mitte	Nord	West	Süd	Ost	Präsidium	Gesamt:
7	21	18	18	9	10	83

Der Antrag wurde mit 66 Nein-Stimmen bei 3 Enthaltungen und 13 Ja-Stimmen abgelehnt

Es wurde vom Präsidium der Antrag gestellt die Beiträge unverändert zu lassen.

Es wurde mit 9 Gegenstimmen bei 8 Enthaltungen und 66 Ja-Stimmen dafür gestimmt die Beiträge unverändert zu lassen.

Top 12 Fragen zu Versicherungsangelegenheiten.

Es wurden von verschiedenen Vereinen Fragen zu einzelnen Rennen hauptsächlich zu Markenpokalen und deren Versicherung gestellt.

Sie wurden vom Präsidium entsprechend beantwortet. Die Versicherungsbedingungen werden zeitnah vom Präsidenten an alle Teamleiter per Mail versandt.

In 2016 gab es 17 Schadensfälle mit einer Schadenssumme von 36.000 €, wobei noch 10.000 € als Rückstellung für Personenschäden gebildet sind von der Versicherung.

Top 13 Genehmigung Haushaltsplan.

Sandra Langner legte den Haushaltsplan vor. Dieser wurde schriftlich verteilt. Sie fragte, ob es in den Sparten Beschlüsse gibt, die im Haushaltsplan berücksichtigt werden müssen.

Anzahl der Stimmen nach Sportkreisen:

Mitte	Nord	West	Süd	Ost	Präsidium	Gesamt:
7	21	18	16	9	10	81

Der Haushaltsplan wurde mit 77 Ja-Stimmen, 3 Gegenstimmen und 1 Enthaltungen genehmigt.

Top 14 Verschiedenes.

Uwe Klüver sprach die WM Motorrad in Leipzig an. Es war keinerlei Vertreter des DMC auf der Veranstaltung. Norbert sprach hierbei den schwierigen Kontakt mit diesem Fahrerkreis an, da hier der Ansprechpartner laufend wechselt.

Uwe Baldes sprach den momentanen Status der FAR an. Norbert beantwortete hier die Frage. Die FAR ist jetzt ein eingetragener Verein. Trotzdem wird sich der DMC um die Gewinnung von Fördermitgliedern bemühen.

Norbert Rasch schloss den Sportbundtag um 13:45 und wünschte den Delegierten eine gute Heimreise.

Thomas Mayer
Protokollführer

Norbert Rasch
Versammlungsleiter



Kirchheim, 20.11.2016

Kirchheim, 20.11.2016

Protokoll der Spartensitzung Verbrenner Glattbahn beim Sportbundtag 2016 am 19.11.2016 in Kirchheim

Tagesordnung:

- 1. Bericht des Referenten für das abgelaufene Jahr 2016**
- 2. Behandlung der Anträge für die Sparte**
- 3. Vergabe der DMC-Prädikatsläufe 2017**
- 4. Sonstiges**

Protokoll:

1. Top 1, Bericht des Referenten für das abgelaufene Jahr

Arno Püpke eröffnete die Versammlung um 17:00 Uhr, dankte den Anwesenden für ihr Kommen und stellte fest, dass die Versammlung ordnungsgemäß einberufen wurde und damit beschlussfähig ist.

Zu Beginn der Versammlung waren 26 Stimmen anwesend.

Zum Protokollführer wurde Thomas Mayer vom Sportbundtag ernannt.

Arno Püpke gab dann den Bericht über das vergangene Jahr in der Sparte Verbrenner Glattbahn. Er erwähnte unter anderem seine Wahl im letzten Jahr als Referent, und die damit umfangreiche Arbeit. Er entschuldigte vielleicht für einzelne Fehler bei der Einarbeitung in den Posten.

Die DM's und die EM+ wurden von den Ausrichtern vorbildlich durchgeführt, trotz einem kleinen Teilnehmerfeld bei den Deutschen Meisterschaften.

Er bedankte sich bei den Ausrichtern hierfür.

Alex Noll sprach die Eröffnungsfeier bei der EM 40+ in Hamm und das Auftreten der deutschen Mannschaft an. Arnold sieht hier einen Fehler seinerseits und wird bei zukünftigen offenen Europameisterschaften gegensteuern.

Bei der EFRA wurde die A-Lizenz abgeschafft. Nur die Welt- und Europameister erhalten eine A-Lizenz. Die beiden EFRA-GP werden als Wertung für die A-Lizenz herangezogen. Somit ist für viele Fahrer es nicht mehr möglich sich über die EFRA zu den Deutschen Meisterschaften zu qualifizieren.

2. Top 2, Behandlung der Anträge an die Sparte

Anzahl der anwesenden Stimmen: 26

Antrag B01 wurde wie folgt abgestimmt (siehe auch beigefügtes Beschlussprotokoll):
Der Antrag wurde mit 23 Ja-Stimmen bei 3 Enthaltungen angenommen.

A23 wurde mit 21 Ja-Stimmen bei 4 Gegenstimmen und einer Enthaltung angenommen

Die Anträge A05 / A06 / A07 wurden vom Antragssteller zurückgezogen.

Die Anträge A08 / A09 / A10 wurden im Block wie folgt abgestimmt:
Die Anträge wurden vom Antragsteller zurückgezogen.

Die Anträge A20 / A21 / A22 wurden vom Antragssteller zurückgezogen

3. Top 3, Vergabe der DMC-Prädikatsläufe

Die Abstimmung über die vorliegenden fristgerechten Bewerbungen ergab folgende Ergebnisse:

Deutsche Meisterschaft VG8 Bewerbung vom MCC Rhein Ahr (OV Nr.: 296)
Termin: 24.-27.8.2016

Deutsche Meisterschaft VG10SCA Bewerbung vom MC Munster e.V. (OV Nr.: 221)
Termin: 20.-24.09.2016

Beide Ausrichter wurden einstimmig zu obigen Terminen beschlossen.

4. Top 4, Sonstiges

Es lagen keine weiteren Wortmeldungen vor, so schloss der Versammlungsleiter die Sitzung um 19:20 Uhr.

Kirchheim, den 19.11.2016
Thomas Mayer
Protokollführer

Kirchheim, den 19.11.2016
Arno Püpke
Versammlungsleiter



Protokoll der Spartensitzung Verbrenner Offroad beim Sportbundtag 2016 am 19.11.2016 in Kirchheim

Tagesordnung:

1. Bericht des Referenten für das abgelaufene Jahr 2016
2. Behandlung der Anträge für die Sparte
3. Vergabe der DMC-Prädikatsläufe 2017
4. Sonstiges

Protokoll:

1. Top 1, Bericht des Referenten für das abgelaufene Jahr

Bauer Ralf eröffnete die Versammlung um 17:00 Uhr, dankte den Anwesenden für ihr Kommen und stellte fest, dass die Versammlung ordnungsgemäß einberufen wurde und damit beschlussfähig ist.

Zu Beginn der Versammlung waren 32 Stimmen anwesend.

Zum Protokollführer wurde Schrenk Florian vom Sportbundtag ernannt.

Bauer Ralf gab dann den Bericht über das vergangene Jahr in der Sparte OR8. Er erwähnte unter anderem das alle DM Läufe sehr gut organisiert waren.

2. Top 2, Behandlung der Anträge an die Sparte

Anzahl der anwesenden Stimmen: 32

Antrag C01 wurde wie folgt abgestimmt (siehe auch beigefügtes Beschlussprotokoll):
Der Antrag wurde mit 7 Ja-Stimmen bei 25 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen abgelehnt.

Antrag C03 wurde wie folgt abgestimmt (siehe auch beigefügtes Beschlussprotokoll):
Der Antrag wurde zurückgezogen.

Anzahl der anwesenden Stimmen: 30

Antrag C04 wurde wie folgt abgestimmt (siehe auch beigefügtes Beschlussprotokoll):
Der Antrag wurde mit 10 Ja-Stimmen bei 20 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen abgelehnt.

Anzahl der anwesenden Stimmen: 32

Antrag C05 wurde wie folgt abgestimmt (siehe auch beigefügtes Beschlussprotokoll):
Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Antrag C06 wurde wie folgt abgestimmt (siehe auch beigefügtes Beschlussprotokoll):
Der Antrag wurde mit 1 Ja-Stimmen bei 29 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen abgelehnt.

Antrag C07 wurde wie folgt abgestimmt (siehe auch beigefügtes Beschlussprotokoll):
Der Antrag wurde mit 9 Ja-Stimmen bei 13 Gegenstimmen und 10 Enthaltungen abgelehnt.

3. Top 3, Vergabe der DMC-Prädikatsläufe

Die Abstimmung über die vorliegenden Bewerbungen ergab folgende Ergebnisse:

Deutsche Meisterschaft OR8, Bewerbungen von BIG Hamburg und MSC Ober- Mörlen:
Die Bewerbung wurde einstimmig angenommen.

1. Lauf: MSC Ober- Mörlen

Termin: 11.-13.8.2017

2. Lauf: BIG Hamburg

Termin: 25.-27.8.2017

Zusätzliche DM Bewerber, die nicht Frist gerecht eingegangen sind, wurden mit 13 Ja Stimmen, 12 Enthaltungen und 7 Nein Stimmen zugelassen.

Deutsche Meisterschaft ORT/ORE8T, Bewerbungen von MRC Leipzig und MRC Meiningen:

Bei mehreren Bewerbungen:

Die Bewerbung von MRC Leipzig erhielt 17 Ja-Stimmen, MRC Meiningen erhielt 13 Ja-Stimmen (2 Enthaltungen). Damit wurde die Bewerbung von MRC Leipzig angenommen.

Termin: 30.6.-2.7.2017

Deutsche Meisterschaft ORE8, Bewerbungen von MC Welden , MRC Meiningen und Czypo- Drom- Racing:

Bei mehreren Bewerbungen:

Die Bewerbung von MC Welden erhielt 6 Ja-Stimmen, Czypo Drom Racing erhielt 17 Ja-Stimmen und MRC Meiningen erhielt 7 Ja-Stimmen. Damit wurde die Bewerbung von Czypo Drom Racing angenommen.

Termin: 15.-17.9.2017

4. Top 4, Sonstiges

Es lagen keine weiteren Wortmeldungen vor, so schloss der Versammlungsleiter die Sitzung um 19:45 Uhr.

Kirchheim, den 19.11.2016
Schrenk Florian
Protokollführer

Kirchheim, den 19.11.2016
Bauer Ralf
Versammlungsleiter



Protokoll der Spartensitzung Großmodelle beim Sportbundtag 2016 am 19.11.2016 in Kirchheim

Tagesordnung:

1. Bericht des Referenten für das abgelaufene Jahr 2016
2. Behandlung der Anträge für die Sparte
3. Vergabe der DMC-Prädikatsläufe 2017
4. Sonstiges

Protokoll:

1. Top 1, Bericht des Referenten für das abgelaufene Jahr

Peter Leue eröffnete die Versammlung um 19.02 Uhr, dankte den Anwesenden für ihr Kommen und stellte fest, dass die Versammlung ordnungsgemäß einberufen wurde und damit beschlussfähig ist.

Zu Beginn der Versammlung waren 19 Stimmen anwesend.

Zum Protokollführer wurde Sven Müller vom Sportbundtag ernannt.

Peter Leue gab dann den Bericht über das vergangene Jahr in der Sparte VG5 TW. Er erwähnte unter anderem die Ausrichtung der DM in Braunschweig und Hof, sowie die schlechte Euro in Bologna.

2. Top 2, Behandlung der Anträge an die Sparte

Anzahl der anwesenden Stimmen: 19

Antrag A 14 wurde wie folgt abgestimmt (siehe auch beigefügtes Beschlussprotokoll):
Der Antrag wurde mit 18 Ja-Stimmen bei 0 Gegenstimmen und 1 Enthaltungen angenommen.

Der Antrag wurde geändert (siehe beigefügtes Beschlussprotokoll)

Antrag A 18 wurde wie folgt abgestimmt (siehe auch beigefügtes Beschlussprotokoll):
Der Antrag wurde mit 18 Ja-Stimmen bei 0 Gegenstimmen und 1 Enthaltungen angenommen.

Der Antrag wurde geändert (siehe beigefügtes Beschlussprotokoll)

Antrag D01 wurde wie folgt abgestimmt (siehe auch beigefügtes Beschlussprotokoll):
Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Antrag D02 wurde wie folgt abgestimmt (siehe auch beigefügtes Beschlussprotokoll):
Der Antrag wurde mit 5 Ja-Stimmen bei 10 Gegenstimmen und 4 Enthaltungen abgelehnt.

Antrag D03 wurde wie folgt abgestimmt (siehe auch beigefügtes Beschlussprotokoll):
Der Antrag wurde zurückgezogen.

Antrag D04 wurde wie folgt abgestimmt (siehe auch beigefügtes Beschlussprotokoll):
Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Antrag D06 wurde wie folgt abgestimmt (siehe auch beigefügtes Beschlussprotokoll):
Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Antrag D07 wurde wie folgt abgestimmt (siehe auch beigefügtes Beschlussprotokoll):
Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Antrag D08 wurde wie folgt abgestimmt (siehe auch beigefügtes Beschlussprotokoll):
Der Antrag wurde mit 10 Ja-Stimmen bei 6 Gegenstimmen und 3 Enthaltungen
angenommen.

Antrag D09 wurde wie folgt abgestimmt (siehe auch beigefügtes Beschlussprotokoll):
Der Antrag wurde zurückgezogen.

Antrag D11 wurde wie folgt abgestimmt (siehe auch beigefügtes Beschlussprotokoll):
Der Antrag wurde mit 18 Ja-Stimmen bei 0 Gegenstimmen und 1 Enthaltungen
angenommen.

Antrag D12 wurde wie folgt abgestimmt (siehe auch beigefügtes Beschlussprotokoll):
Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Antrag D13 wurde wie folgt abgestimmt (siehe auch beigefügtes Beschlussprotokoll):
Der Antrag wurde mit 11 Ja-Stimmen bei 5 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen
angenommen.

Der Antrag wurde geändert (siehe beigefügtes Beschlussprotokoll)

Antrag D14 wurde wie folgt abgestimmt (siehe auch beigefügtes Beschlussprotokoll):
Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Antrag D 15 wurde wie folgt abgestimmt (siehe auch beigefügtes Beschlussprotokoll):
Der Antrag wurde mit 16 Ja-Stimmen bei 0 Gegenstimmen und 3 Enthaltungen
angenommen.

Der Antrag wurde geändert (siehe beigefügtes Beschlussprotokoll)

3. Top 3, Vergabe der DMC-Prädikatsläufe

Die Abstimmung über die vorliegenden Bewerbungen ergab folgende Ergebnisse:

Deutsche Meisterschaft VG5TW, Bewerbungen von Rosenheim und MRC-Leipzig e.V.
MRC-Leipzig hat zurückgezogen, die Bewerbung von Rosenheim wurde einstimmig
angenommen.

Termin: 8.-10.9.2017

Deutsche Meisterschaft VG5F1, Bewerbungen von Rein Ahr und MRC-Leipzig e.V. Rein
Ahr hat zurückgezogen, die Bewerbung von Leipzig wurde einstimmig angenommen.

Termin: 18.-20.8.2017

4. Top 4, Sonstiges

Jörg sprach das Thema Elektrostarter in VG5TWST an. In der Diskussion wurden einstimmig beschlossen Elektrostarter in VG5TWST nicht zuzulassen.

Es lagen keine weiteren Wortmeldungen vor, so schloss der Versammlungsleiter die Sitzung um 20.58 Uhr.

Kirchheim, den 19.11.2016
Sven Müller
Protokollführer

Kirchheim, den 19.11.2016
Peter Leue
Versammlungsleiter



Protokoll der Spartensitzung Verbrenner Offroad Großmodelle beim Sportbundtag 2016 am 19.11.2016 in Kirchheim

Tagesordnung:

1. Bericht des Referenten für das abgelaufene Jahr 2016
2. Behandlung der Anträge für die Sparte
3. Vergabe der DMC-Prädikatsläufe 2017
4. Sonstiges

Protokoll:

1. Top: Bericht des Referenten für das abgelaufene Jahr

OR6-Referent Andreas Lamers eröffnete die Versammlung um 17:00 Uhr, dankte den Anwesenden für ihr Kommen und stellte fest, dass die Versammlung ordnungsgemäß einberufen wurde und damit beschlussfähig ist.

Zu Beginn der Versammlung waren 7 Stimmen anwesend.

Zum Protokollführer wurde Thomas Stehli vom Sportbundtag ernannt.

Andreas Lamers gab dann den Bericht in der Sparte E / OR6 über das vergangene Jahr ab.

2. Top: Behandlung der Anträge an die Sparte E

Anzahl der anwesenden Stimmen: 7

Antrag E01 wurde mit 6 Ja-Stimmen bei 1 Gegenstimme angenommen.

Der Antrag E02 wurde einstimmig angenommen.

Der Antrag E03 wurde einstimmig angenommen.

Die Anträge A15, A16 und A17 wurden nach Änderung (siehe beigefügtes Beschlussprotokoll) einstimmig angenommen.

3. Top: Vergabe der DMC-Prädikatsläufe

Die Abstimmung über die vorliegenden Bewerbungen ergab folgende Ergebnisse:

Die Deutsche Meisterschaft OR6 (15.-17.9.2017) geht an den RC Offroad Staaken e.V. (Nr.253). Dank an den RC-Club Großheubach e.V., der sich im Falle weiter bestehender Emissionsprobleme als Ausrichter beworben hatte.

1.Q-Lauf OR6 13./14.5.2017 RC-Club Großheubach e.V. (Nr.79)

2.Q-Lauf OR6 27./28.5.2017 MCC Leinfelden-Echterdingen e.V. (Nr.129)

3.Q-Lauf OR6 19./20.8.2017 RC-Team Sauerland e.V. (Nr.130)

Ein Q-Lauf steht noch zur Entscheidung aus.

4. Top: Sonstiges

Zur Reifenhomologation wurde „Noppe soft hoch“ von Hörmann als kleiner und großer Reifen beim OR6-Referenten vorgestellt und steht damit als Einheitsreifen für 2017 fest.

Andreas Lamers sprach das Thema der DM-Starterzahlen an. In Summe sind die OR6-Starterzahlen ok, Mitte und Süden haben aber nicht mehr die Fahrerzahlen wie West, Nord und Ost. In der Diskussion wurde mit den Anwesenden zusammen die Weiterführung des Amtes als Obmann besprochen.

Es lagen keine weiteren Wortmeldungen vor, so schloss der Versammlungsleiter die Sitzung um 18:30 Uhr.

Kirchheim, den 19.11.2016
Thomas Stehli
Protokollführer

Kirchheim, den 19.11.2016
Andreas Lamers / OR6-Referent
Versammlungsleiter



Protokoll der Spartensitzung Elektro Glattbahn beim Sportbundtag 2016 am 19.11.2016 in Kirchheim

Tagesordnung:

1. Bericht des Referenten für das abgelaufene Jahr 2016
2. Behandlung der Anträge für die Sparte
3. Vergabe der DMC-Prädikatsläufe 2017
4. Sonstiges

Protokoll:

1. Top 1, Bericht des Referenten für das abgelaufene Jahr

Thomas Kohmann eröffnete die Versammlung um 17:00 Uhr, dankte den Anwesenden für ihr Kommen und stellte fest, dass die Versammlung ordnungsgemäß einberufen wurde und damit beschlussfähig ist.

Zu Beginn der Versammlung waren 12 Stimmen anwesend.
Ab 20:00 waren 14 Stimmen anwesend

Zum Protokollführer wurde Jan Dietmar vom Sportbundtag ernannt.

Thomas Kohmann gab dann den Bericht über das vergangene Jahr in der Sparte Elektro Glattbahn.

2. Top 2, Behandlung der Anträge an die Sparte

EIL-04 - EFRA - Regulierung Verwendung "HV"-Akku

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

EIL-05 - EFRA - Regulierung - Anpassung Homologationsgebühr / Abwicklung

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

EIL-06 - Anpassung- Referentenbeschluss

Der Antrag wurde mit 11 Ja-Stimmen bei 0 Gegenstimmen und 1 Enthaltungen angenommen.

A11 - Aufwertung des DM Titel EA / EB

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.
Der Antrag wurde geändert (siehe beigefügtes Beschlussprotokoll)

A13 - Wiedereinführung eines Prädikats Deutsche Meisterschaft Klasse
EGPRO10 Sport in Verbindung mit der Klasse EGPRO10

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.
Der Antrag wurde geändert (siehe beigefügtes Beschlussprotokoll)

F01 - Schaffung einer neuen Einsteigerklasse 1/12
Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

F02 - Schaffung einer neuen Klasse 1/12 GT
Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

F03 – Regelttext zu F03
Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

F04 - Implementierung des Reglement für die Klasse Elektro Glattbahn 1:10 Pro10
Sport (EGPRO10SP)

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.
Der Antrag wurde geändert (siehe beigefügtes Beschlussprotokoll)

F05 - Aufwertung der Klasse 1/8 EG

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

3. Top 3, Vergabe der DMC-Prädikatsläufe

Die Abstimmung über die vorliegenden Bewerbungen ergab folgende Ergebnisse:

Deutsche Meisterschaft **Elektro Glattbahn Tourenwagen und Formel 1**, Bewerbungen von **1. MBC Bamberg e.V.**

Termin: 5./6.8.2017

Die Bewerbung wurde einstimmig angenommen.

Internationale Deutsche Meisterschaft **Elektro Glattbahn Pro10**, Bewerbungen von **AMC Hildesheim**

Termin: 2./3.9.2017

Die Bewerbung wurde einstimmig angenommen.

Der SRL Ingolstadt hat sich u.U. für 2018 für die Durchführung der DM EA / EB bereit erklärt. Allerdings fehlt hier noch die finale Zustimmung.

Deutsche Meisterschaften 2017 / 2018

IDM EA / EB TSV Gelenau – 18.03. – 19.03.2017

DM EGTW / F1 – 1. MBC Bamberg e.V. – 05-06.08.2017

IDM EGPro10 – AMC Hildesheim – 02-03.09.2017

DM EA / EB 2018 – u.v. SLR Ingolstadt

4. Top 4, Sonstiges

Es lagen keine weiteren Wortmeldungen vor, so schloss der Versammlungsleiter die Sitzung um 20:45 Uhr.

Kirchheim, den 19.11.2016
Jan Dietmar
Protokollführer

Kirchheim, den 19.11.2016
Thomas Kohmann
Versammlungsleiter



Protokoll der Spartensitzung Offroad Elektro beim Sportbundtag 2016 am 19.11.2016 in Kirchheim

Tagesordnung:

1. Bericht des Referenten für das abgelaufene Jahr 2016
2. Behandlung der Anträge für die Sparte
3. Vergabe der DMC-Prädikatsläufe 2017
4. Sonstiges

Protokoll:

1. Top 1, Bericht des Referenten für das abgelaufene Jahr

Robert Gillig eröffnete die Versammlung um 17:07 Uhr, dankte den Anwesenden für ihr Kommen und stellte fest, dass die Versammlung ordnungsgemäß einberufen wurde und damit beschlussfähig ist.

Zu Beginn der Versammlung waren 19 Stimmen anwesend.

Zum Protokollführer wurde Jochem Carle vom Sportbundtag ernannt.

2. Top 2, Behandlung der Anträge an die Sparte

Anzahl der anwesenden Stimmen: 19

Antrag G01 wurde wie folgt abgestimmt (siehe auch beigefügtes Beschlussprotokoll):
Der Antrag wurde mit 5 Ja-Stimmen bei 12 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen abgelehnt.

Antrag G02 wurde wie folgt abgestimmt (siehe auch beigefügtes Beschlussprotokoll):
Der Antrag wurde mit 17 Ja-Stimmen bei 2 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen angenommen.

Der Antrag wurde geändert (siehe beigefügtes Beschlussprotokoll). Neuer Text: „Bei Sportkreismeisterschaften müssen dann aber am Sonntag 2 Vorläufe gefahren werden.“

Antrag G03 wurde wie folgt abgestimmt (siehe auch beigefügtes Beschlussprotokoll):
Der Antrag wurde mit 11 Ja-Stimmen bei 7 Gegenstimmen und 1 Enthaltungen angenommen.

Antrag G04 wurde wie folgt abgestimmt (siehe auch beigefügtes Beschlussprotokoll):
Der Antrag wurde mit 9 Ja-Stimmen bei 7 Gegenstimmen und 3 Enthaltungen angenommen.

Antrag G05 wurde wie folgt abgestimmt (siehe auch beigefügtes Beschlussprotokoll):
Der Antrag wurde zurückgezogen.

Antrag G06 wurde wie folgt abgestimmt (siehe auch beigefügtes Beschlussprotokoll):
Der Antrag wurde zurückgezogen.

Antrag G07 wurde wie folgt abgestimmt (siehe auch beigefügtes
Der Antrag wurde zurückgezogen.

Antrag G08 wurde wie folgt abgestimmt (siehe auch beigefügtes Beschlussprotokoll):
Der Antrag wurde zurückgezogen.

Antrag G09 wurde wie folgt abgestimmt (siehe auch beigefügtes Beschlussprotokoll):
Der Antrag wurde einstimmig abgelehnt.

Antrag G10 wurde wie folgt abgestimmt (siehe auch beigefügtes Beschlussprotokoll):
Der Antrag wurde mit 15 Ja-Stimmen bei 0 Gegenstimmen und 4 Enthaltungen
angenommen.

Antrag G11 wurde wie folgt abgestimmt (siehe auch beigefügtes Beschlussprotokoll):
Der Antrag wurde zurückgezogen.

Antrag G12 wurde wie folgt abgestimmt (siehe auch beigefügtes Beschlussprotokoll):
Der Antrag wurde mit 17 Ja-Stimmen bei 0 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen
angenommen.

Antrag G13 wurde wie folgt abgestimmt (siehe auch beigefügtes Beschlussprotokoll):
Der Antrag wurde mit 17 Ja-Stimmen bei 0 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen
angenommen.

Eilantrag ORE Referent wurde wie folgt abgestimmt (siehe auch beigefügtes
Beschlussprotokoll):
Der Antrag wurde mit 17 Ja-Stimmen bei 2Gegenstimmen und 0 Enthaltungen
angenommen.

3. Top 3, Vergabe der DMC-Prädikatsläufe

Die Abstimmung über die vorliegenden Bewerbungen ergab folgende Ergebnisse:

**Deutsche Meisterschaft ORE4WD/ORE4WDST/ORESC2 in Köngen (Termin:
19./20.8.2017) und ORE2WD/ORE2WDST/ORETR2 in Hütschenhausen (Termin:
9./10.9.2017) wurde einstimmig angenommen.**

Die Bewerbung Hütschenhausen 4wd, 4wdst und SC2 wurde zurückgezogen.

4. Top 4, Sonstiges

Es lagen keine weiteren Wortmeldungen vor, so schloss der Versammlungsleiter die
Sitzung um 18:22 Uhr.

Kirchheim, den 19.11.2016
Jochem Carle
Protokollführer

Kirchheim, den 19.11.2016
Robert Gillig
Versammlungsleiter



Protokoll der Jugendversammlung beim Sportbundtag am 19.11.2016 in Kirchheim

Tagesordnung:

1. Bericht des Jugendreferenten
2. Berichte aus den Sportkreisen
3. Budget und Haushaltsplan
4. Werbemaßnahmen / Fördergelder für Jugendveranstaltungen
5. Abschaffung Leihfahrzeuge
6. Jugendleiter – gesetzliche Änderungen
7. Anträge zur Jugendarbeit / Jugendtage
8. diverse Themen / Diskussion

Protokoll:

1. Top 1, Bericht des Jugendreferenten

Harald Merten eröffnete die Versammlung um 17:00 Uhr, dankte den Anwesenden für ihr Kommen und stellte fest, dass die Versammlung ordnungsgemäß einberufen wurde und damit beschlussfähig ist.

Zu Beginn der Versammlung waren 9 Stimmen anwesend. 2 Stimmen kamen während der Sitzung noch hinzu.

Zum Protokollführer wurde Monika Geistmann von der Versammlung ernannt.

Harald Merten gab dann den Bericht über das vergangene Jahr in der Jugendarbeit. Er erwähnte unter anderem seine zeitliche Einschränkung aus beruflichen Gründen und hofft in 2017 wieder mehr Zeit für die DMC-Jugend aufbringen zu können. Er berichtete über die von den Ortvereinen gemeldeten und geförderten Jugendveranstaltungen. Hier wurden wieder Leihfahrzeuge, Banner, Beachflags und Präsente für Jugendliche zur Verfügung gestellt.

Der aktuelle DMC-Mitgliederbestand beträgt 4.696, davon 646 Jugendliche, das macht 13,7% aus. 161 Jugendliche, davon 101 Junioren und 60 Jugendliche, sind als Neuaufnahme zu verbuchen und insgesamt sind 91 Jugendliche ausgetreten.

Im Jahr 2016 hat der SK Mitte 113 Jugendliche, Nord 89, West 132, Süd 261 und SK-Ost 51 Jugendliche. Das wir Neuzugänge haben zeigt, dass Jugendarbeit in den Vereinen gemacht wird, aber nicht alle Veranstaltungen dem DMC gemeldet werden und keine Förderung abgerufen wird.

Weiterhin hat Harald den Trainingsgutschein noch einmal vorgestellt. Dieser wird auf Messen an talentierte Jugendliche mit einer Ortsvereinsadresse ausgegeben und die Trainingsgebühr wird damit vom DMC erstattet. Leider hat nur ein Verein eine Rückmeldung gegeben und hier wünscht man sich mehr Resonanz von den Vereinen.

Egal ob er die Gebühr erstattet haben möchte oder nicht. Hierbei geht es um die Nachhaltigkeit der Messe- und Jugendarbeit.

Dann stellte er das Konzept für die Jugendarbeit auf der Intermodellbau in Dortmund vor. Gespräche mit der Messeleitung stehen noch an, da wartet er noch auf Terminvorschläge seitens der Messe.

Bei Erfolg kann dann dieses Konzept für andere Messe genutzt werden. Auch eine Messe-Inventarliste ist in Arbeit, damit ein einheitlicher Auftritt machbar ist und die vorhandenen Sachen auch von allen genutzt werden können.

2. Top 2, Berichte aus den Sportkreisen

Sportkreis 1 - Mitte (zur Zeit kein Referent)

Sportkreis 2 - Nord Harald Merten

Auch im Norden wurden wieder erfolgreich der Ferienspaß und andere Veranstaltungen für die Jugend durchgeführt. Hierfür wurden Leihfahrzeuge, Banner und Beachflags zur Verfügung gestellt, Werbesachen ausgegeben und Bewirtungskosten erstattet.

Sportkreis 3 - West Monika Geistmann

Bericht liegt vor

Sportkreis 4 - Süd Uwe Klüver

Bericht liegt vor

Sportkreis 5 - Ost (zur Zeit kein Referent)

3. Top 3, Budget und Haushaltsplan

Der DMC e.V. stellt der DMC-Jugend ein Budget von 10.000 € für 2017 zur Verfügung. Der Haushaltsplan wurde erstellt und einstimmig beschlossen.

Von 10.000 € in 2016 wurden hier nur 5.318,63 € ausgegeben, da es keine Großveranstaltung wie Jugendtage gab.

4. Top 4, Werbemaßnahmen / Fördergelder für Jugendveranstaltungen

Harald stellte die Werbemittel für Jugendliche vor, diverse Artikel sind auch auf der Home Page zu finden und können ausgedruckt werden. Weiterhin verwies er nochmal auf die Flyer „DMC-Kompakt“ und „Tipps und Infos rund um die Jugendarbeit“, der jetzt in die dritte Auflage geht.



Sven Buschmann vom MC Schwedt e.V. erhielt als Förderung von der DMC-Jugend 3 LRP-Fahrzeuge für ein Jugendprojekt an Schulen. Hier werden interessierte Jugendliche in einer Arbeitsgruppe an den Modellbau herangeführt und lernen so technisches Verständnis und Spaß am Modellbau.

5. Top 5, Abschaffung Leihfahrzeuge

Ein Diskussionspunkt waren die Leihfahrzeuge des DMC. Hier ist es in 2016 wie auch in 2015 vermehrt dazu gekommen, dass die Fahrzeuge sehr verdreckt und zum überwiegenden Teil defekt zurückgeschickt werden. Teilweise sind Vereine nicht in der Lage, ausgeliehene Sachen mit Sorgfalt zu nutzen, noch in einem sauberen Zustand zurückzugeben. Harald fehlt es an Zeit die Fahrzeuge zu reinigen und instand zu setzen, daher muss eine andere Lösung erarbeitet werden.

Hier hat der MC Schwedt e.V. den Antrag zur Diskussion gestellt, die Leihfahrzeuge in der Arbeitsgruppe Schule mit zu betreuen und den Versand an die Ortsvereine mit zu übernehmen.

Der Antrag wurde einstimmig angenommen. Weitere Vorgehensweise sind zwischen Harald und Sven abzusprechen.

6. Jugendleiter – gesetzliche Änderungen

Die Bundesregierung hat zum Schutz von Kinder das Bundeskinderschutzgesetz verschärft (gültig ab 22.12.2011).

Laut Aussage vom Landesjugendring Niedersachsen gilt das aber nur für Organisationen, die öffentliche Zuschüsse zur Jugendarbeit bekommen. Da der DMC und seine Ortsvereine keine Zuschüsse beziehen, ist dies für uns nicht zutreffend.

Weiterhin hat Harald das Jugendleiterseminar noch einmal vorgestellt und den Inhalt erläutert. Hier werden rechtliche Themen, soziale und auch gesundheitliche Aspekte besprochen und den Jugendwarten zu ihrer eigenen Sicherheit vermittelt. Leider gibt es zur Zeit noch keine Bewerber für so eine wichtige Veranstaltung. Dieses soll noch einmal auf den Sportkreistagen angesprochen werden.

7. Top 6, Anträge zur Jugendarbeit / Jugendtage

Der MC Munster hat eine Bewerbung für Jugendtage in 2017 eingereicht. Diese Bewerbung wurde einstimmig angenommen. Termin wird noch bekanntgegeben.

8. Top 7, diverse Themen / Diskussion

Es lagen keine Diskussionspunkte vor.

Es lagen keine weiteren Wortmeldungen vor, so schloss der Versammlungsleiter die Sitzung um 19:30 Uhr.

Kirchheim, den 19.11.2016
Monika Geistmann
Protokollführer

Kirchheim, den 19.11.2016
Harald Merten
Versammlungsleiter



Bericht des Schiedsgerichts 2016

Das Jahr 2016 war wieder ein ruhiges Jahr für das Schiedsgericht. Vorab möchte ich darauf hinweisen, dass nur sanktioniert werden kann, für das auch in der Satzung oder dem Reglement eine Sanktion vorgesehen ist. Es gehört auch nicht zu den Aufgaben des Schiedsgerichts offene Forderungen, zum Beispiel offene Nenngelder beizutreiben. Und auch Beleidigungen im Netz, z.B. bei Facebook werden vom Schiedsgericht nicht verfolgt.

Nun zu den Angelegenheiten:

Die eine Sache betraf eine angeblich grobe Unsportlichkeit. Ein Verein hatte einem anderen Ausrichter seine Bahn für ein Rennen zur Verfügung gestellt und sollte dafür bestraft werden. Der Ausrichter hat den Termin für sein Freundschaftsrennen auf einen Termin gelegt, an dem vom Sportkreistag bereits ein SK-Lauf in derselben Klasse geplant war. Dieses ist grundsätzlich möglich, wenn vom Sportkreis so gewollt. Bevor das Schiedsgericht tätig werden konnte wurde das Freundschaftsrennen abgesagt. Im Nachhinein hat sich herausgestellt, dass das Freundschaftsrennen von dem Sportkreisvorsitzenden eines anderen Sportkreises ohne Abstimmung mit dem Sportkreis oder dem Sportkreisvorsitzenden des betroffenen Sportkreises in den Terminkalender eingestellt wurde. Bei ein wenig mehr Kommunikation wäre es zu dem Problem gar nicht gekommen.

Die zweite Sache betraf die Wertung zweier SK-Läufe. Der eine Lauf sollte aus der Wertung genommen werden, weil die Ausschreibung nicht veröffentlicht wurde. Hier ist eine Sanktion vorgesehen, wenn der Verein die Ausschreibung nicht rechtzeitig vorlegt. Das ist zwar erfolgt, die Ausschreibung wurde aber nicht veröffentlicht. Dafür ist keine Sanktion vorgesehen und es war auch nicht das Verschulden des Ausrichters. Bei dem anderen Lauf waren auf der Homepage des DMC nicht alle Klassen angegeben. Dieses ist und war leider nicht der einzige Termin, bei dem dieses geschehen ist. Um die Teilnehmer dieser Wettbewerbe nicht zu benachteiligen hat der DMC sich entschlossen, beide Läufe zu werten. Kurz: Auch nicht wirklich etwas für das Schiedsgericht

Ralf Zeigermann
Vorsitzender Schiedsgericht
Elmshorn, den 17.11.2016